

## **CeBIT 2011: Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière startet neues Informationsportal der Internauten**

**Berlin/Hannover, 1. März 2011.** Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière gab am ersten Tag der Computermesse CeBIT den Startschuss für das neue Informationsportal der Internauten. Die komplett überarbeitete Kinderwebsite [www.Internauten.de](http://www.Internauten.de), die schon die 8 bis 11-Jährigen spielerisch über IT-Sicherheit aufklärt, wurde dem Bundesinnenminister vom DsiN-Vorsitzenden Prof. Dieter Kempf, dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der FSM Harald Geywitz sowie weiteren Vertretern der Initiative und Schülern der Freiherr-vom-Stein-Schule Heinde am Stand von Deutschland sicher im Netz e.V. präsentiert. De Maizière unterstrich mit seinem Besuch die große und weiter wachsende Bedeutung von Medienkompetenz für Kinder – insbesondere im Bereich IT-Sicherheit – und würdigt damit das Engagement der beteiligten Partner.

Die Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e.V., das Deutsche Kinderhilfswerk und Microsoft Deutschland engagieren sich mit dem Internetangebot Internauten.de dafür, dass schon Grundschüler in interaktiven Comic-Episoden und Spielen erfahren, wie man sich vor den Gefahren im Netz schützen kann. Zu den Themen gehören daher unter anderem Soziale Netzwerke, sicheres Passwort, Downloads von Musikdateien, Spam, unerlaubte Werbung, Suchmaschinen, Klingeltöne und Abofallen, sicheres Chatten und Urheberrecht. Neben der komplett überarbeiteten Website wird künftig das Internauten-Magazin KLIX, das in Zusammenarbeit mit dem Team der Jugendzeitschrift SPIESSER erarbeitet wurde, zur Sensibilisierung dieser Themen beitragen.

Harald Geywitz betonte dabei: „Es sind gerade die jungen Internetanfänger, die eine besondere Unterstützung bei ihren ersten Schritten in der Online-Welt brauchen. Daher setzt sich die FSM mit dem Projekt ‚Die Internauten‘ seit Jahren dafür ein, den Kindern eine Plattform zu geben, auf der sie den sicheren Umgang mit dem Internet erlernen können. In seiner Kombination aus kindgerechten Elementen auf der Website, einem Medienkoffer mit Unterrichtsmaterialien, den Lehrkräfte in der Schule einsetzen können und dem neuen Kindermagazin KLIX sind ‚Die Internauten‘ in Deutschland einzigartig. Die Kinder auf verschiedenen Wegen mit Themen rund um die Sicherheit im Netz zu versorgen ist unser Erfolgskonzept.“

Die Jungen und Mädchen der Freiherr-vom-Stein-Schule Heinde sind begeistert von der aktuellen Internauten-Mission zum Thema „Download“. Auf Einladung des Vereins „n-21: Schulen in Niedersachsen online“ ([www.n-21.de](http://www.n-21.de)) erlebten die Schüler den Besuch der Bundesinnenministers am DsiN-Stand. Der Verein fördert seit 2000 mit mehr als 27 Mio. € Sponsorenmitteln in Niedersachsen den Einsatz von Multimedia und Internet an Schulen.

### **Über die FSM**

Die Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e.V. (FSM) ist die anerkannte Selbstkontrollereinrichtung für den Bereich Telemedien. Der Verein engagiert sich maßgeblich für den Jugendmedienschutz – insbesondere die Bekämpfung illegaler, jugendgefährdender und entwicklungsbeeinträchtigender Inhalte in Online-Medien. Dazu betreibt die FSM eine Beschwerdestelle, an die sich jedermann kostenlos wenden kann, um jugendgefährdende Online-Inhalte zu melden. Die umfangreiche Aufklärungsarbeit und Medienkompetenzförderung von Kindern gehören zu den weiteren Aufgaben der FSM.

### **Kontakt**

FSM e.V., Katja Lange, Spreeufer 5, 10178 Berlin; Tel.: 030 24 04 84 - 43, [lange@fsm.de](mailto:lange@fsm.de)